

Pressemappe

Umweltpioniere am Bodensee

Erste Campingplätze am Bodensee erhalten das EU Ecolabel





Pressemitteilung – 30.03.2022

Erste Campingplätze am Bodensee erhalten das EU Ecolabel

Umweltpioniere am Bodensee: Campingplatz Klausenhorn und Naturcampingplatz Litzelstetten-Mainau erhalten das EU Ecolabel für ihr vorbildliches Umwelt-Engagement.

Beide Campingplätze werden aus einer Hand betrieben, liegen direkt am Seeufer des Bodensees, keine fünf Kilometer voneinander entfernt und doch erhält jeder Campingplatz das EU Ecolabel für sein einzigartiges Engagement im Umweltschutz. Campingplatz Klausenhorn – der unermüdliche (Um-) Weltverbesserer – zeigte schon seit 25 Jahren, wie Umweltschutz im Camping beispielhaft umgesetzt und kontinuierlich verbessert wird. So war er der erste Campingplatz am Bodensee, der ein systematisch organisiertes Umweltmanagement eingeführt hat.

Der im Frühjahr 2021 neu eröffnete Naturcampingplatz Litzelstetten-Mainau steht noch am Anfang seiner jungen Karriere. Der Campingplatz kommt mit einer erfrischenden Schlichtheit und ökologischen Raffinesse daher, wie es einmalig am Bodensee ist. Besonderer Fokus lag schon in der Planung auf der Umweltverträglichkeit des in einem Naturschutzgebiet liegenden Campingplatzes. So ist das Herzstück des Platzes ein aus heimischem und unbehandeltem Fichtenholz gebautes Sanitärgebäude im Null-Energie-Standard. Damit ist der Stadt Konstanz als Eigentümerin beider Campingplätze ein ökologisches Vorzeigeprojekt direkt gegenüber der Blumeninsel Mainau gelungen. Und die Marketing- und Tourismus Konstanz GmbH (MTK GmbH) als Betreiberin setzt dieses Nachhaltigkeitskonzept konsequent um.

Das EU Ecolabel ist der in der gesamten EU gültige Weg für Betriebe, welche sich in Fragen des Umweltschutzes als Spitzenreiter beweisen wollen. Das Europäische Umweltzeichen wird für viele Produkte und Dienstleistungen vergeben, unter anderem seit 2018 mit ambitionierteren Kriterien auch für Beherbergungsbetriebe wie Hotels und Campingplätze.

22 Musskriterien und eine Anzahl der 47 fakultativen Kriterien gilt es dabei zu erfüllen. Darunter fallen beispielsweise der betriebliche Kohleausstieg und die ausschließliche Nutzung von Ökostrom. Aber auch Einsparungspotenziale sind auszuschöpfen. So sind beispielsweise LED-Beleuchtung und wassersparende Duschköpfe vorgeschrieben.

Überreicht wurden die Auszeichnungen von Henning Scholtz, Leiter von RAL Umwelt (Nationale Vergabestelle EU-Ecolabel). „Das EU Ecolabel wurde in den letzten Jahren an neue Anforderungen angepasst und ist so noch nachhaltiger. Ich freue mich, dass am Bodensee die ersten beiden Campingplätze das erfolgreich umgesetzt haben. Und ich hoffe natürlich, dass bald weitere dem guten Beispiel folgen.“

„Wir merken ein klares Interesse der Campinggäste für umweltverträglichen Campingurlaub. Nachhaltigkeit wird zu einem immer wichtigeren Auswahlkriterium für die Wahl des Urlaubsorts. Daher war es für uns ein logischer Schritt, beide Betriebe nach dem ECOCAMPING Management auch noch mit dem EU Ecolabel auszuzeichnen“, so Britta Frischmuth, Managerin der beiden ausgezeichneten Campingplätze. Dazu ergänzt Eric Thiel von der Marketing und Tourismus Konstanz GmbH: „Gäste erleben bei uns eine intakte Natur sowie eine artenreiche Tier- & Pflanzenwelt. Das EU Ecolabel ist ein weiterer Schritt, der dazu beiträgt, diese einzigartige Region zu schützen und für künftige Generationen zu erhalten.“



EU Ecolabel

Das EU Ecolabel wurde 1992 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen. Die Vergabe erfolgt an Produkte und Dienstleistungen, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare. Mit dem EU Ecolabel soll der Verbraucher die Möglichkeit haben, umweltfreundlichere und gesündere Produkte und Dienstleistungen identifizieren zu können.

RAL gGmbH

Fränkische Straße 7 - 53229 Bonn

Tel.: +49 (0)228 68895-190 – umweltzeichen@ral.de

www.ral-umwelt.de

Marketing und Tourismus Konstanz

Gegenstand der Marketing und Tourismus Konstanz GmbH (MTK) sind die Koordination, strategische Entwicklung, Vermarktung und Förderung der Stadt Konstanz nach innen und außen in den Bereichen Tourismus und Stadtmarketing und alle hiermit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten und Dienstleistungen.

Marketing und Tourismus Konstanz GmbH

Obere Laube 71 - 78462 Konstanz

Tel. +49 (0) 7531 1330-30 - kontakt@konstanz-info.com

www.konstanz-info.com

ECOCAMPING

ECOCAMPING fördert Umwelt- und Naturschutz, Sicherheit und Qualität in der europäischen Campingwirtschaft. Wesentliche Aktivitäten sind die Einführung des ECOCAMPING Umwelt- und Qualitätsmanagements auf Campingplätzen, die Beratung und Fortbildung von Unternehmern und Mitarbeiter*innen sowie die Auszeichnung vorbildlicher Campingplätze. ECOCAMPING ist Auditor für das EU Ecolabel. Mehr Infos unter www.ecocamping.de. Alle ausgezeichneten Campingplätze finden sich unter www.ecocamps.de.

ECOCAMPING Service GmbH

Blarerstr. 56 - 78462 Konstanz

Tel.: +49 (0) 7531 28257 -15 - info@ecocamping.de

www.ecocamping.de



Informationen zu den ausgezeichneten Campingplätzen

Naturcampingplatz Litzelstetten-Mainau

Webseite: www.naturcamping-mainau.de/

ecocamps.eu: www.ecocamps.de/cp/naturcampingplatz-litzelstetten-mainau/

Campingplatz Klausenhorn

Webseite: www.camping-klausenhorn.de/

ecocamps.eu: www.ecocamps.de/cp/camping-klausenhorn/



PLATZÜBERSICHT

-  **Rezeption / Bistro**
-  **Toiletten**
-  **Duschen**
-  **Spülbecken**
-  **Chemie-Toiletten / Entsorgung**
-  **Zentrale Abfallstelle / Recycling**
-  **Grauwasser Entsorgung**
-  **Trinkwasserstelle**
-  **Kalte Dusche**
-  **Zeltwiese**
-  **Stellplätze Campingbusse**



CHECK-OUT: BIS 11 UHR

Bezahlung bei der Ankunft oder am Vorabend der Abreise bis 18 Uhr. Die Öffnungszeiten der Rezeption sind am aktuellen Aushang zu finden.

RUHEZEITEN: 22 – 8 UHR

Bitte Kfz-Verkehr und laute Musik vermeiden. Eine Zufahrt zu den Zeltplätzen ist nicht möglich. Nachtruhe ist ab 22 Uhr.

Notfall-Nummer ab 22 Uhr:
T +49 [0]151 14 065 350

ALLGEMEINE HINWEISE

AUF- UND ABFAHRT

Zufahrt zu den Stellplätzen mit motorisierten Fahrzeugen ist nur zum Auf- und Abbau möglich. Fußgänger haben Vorfahrt: Bitte Schrittgeschwindigkeit fahren (auch Radfahrer).

STROM

Alle Stellplätze verfügen über Strom, der in der Pauschale inklusive ist. Ein CEE-Stecker, der an der Rezeption ausgeliehen werden kann, wird benötigt.

PARKEN

Der Campingplatz ist autofrei, ausgenommen für kleine Campervans in den ausgewiesenen Flächen. Es gibt keine PKW-Parkplätze. Es sind die öffentlichen Parkplätze in der Umgebung zu nutzen.

SANITÄR / DUSCHEN

Es ist darauf zu achten, die Duschen und Sanitäreinrichtungen wassersparend zu nutzen.

MÜLLVERMEIDUNG/-TRENNUNG

Müll bitte trennen und in der Sammelstation entsorgen. Hinweis: Nur den während des Aufenthalts entstandenen Hausmüll entsorgen. Keine Entsorgung von kaputten Zelten, Stühlen, Sonnenschirmen o.ä. Bei Nichtbeachten kann eine Gebühr von 30€ erhoben werden.

HUNDE

Bitte Hunde ausschließlich kurz an der Leine führen. Das Sanitärgebäude und das Bistro sind hundefrei. Ebenso ist das Baden für Hunde nicht gestattet. Hundekot auf den Stellplätzen, Wegen, Wiesen oder Feldern bitte umgehend entfernen.

SERVICE

BRÖTCHENSERVICE

Brötchen können am Vorabend an der Rezeption vorbestellt werden.

EINKAUFEN

Neben den Regiomaten gibt es fußläufig in Litzelstetten weitere Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf (Hofverkäufe, Supermarkt mit Metzger-Theke, Bäcker, Apotheke)

FREIZEITAKTIVITÄTEN

Informationen gibt es an der Rezeption zum Mitnehmen. Das Team berät gerne bei Ausflugsplanung und gibt Tipps.

Campingplatz **** Klausenhorn

Klausenhorn

Sturmwarnleuchte

Öffentliches Strandbad

Beach-Volleyball

Spielplatz

Strandbad-Bistro & Badeaufsicht

Tischtennis

Fuß- und Radweg

Bootsslip

Trocken-Liegeplatz

Ballspielplatz

nach Dingelsdorf →

VSS Segelcamp



Rezeption



Platzinformation



Sanitärbereich



Dusch-Münzautomat



Wasserstellen



Chemie-Toiletten / Entsorgung



Reisemobil-Entsorgungsstation



Abfallstelle/Recycling



Bauwagen



Schlaffässer



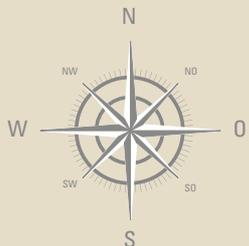
Radler-Unterkunft



Hütte „Glück am See“



Zirkuszelt



Bushaltestelle
„Klausenhorn“ 400 m →

P für Campinggäste

P für Strandbad

(öffentlicher Parkplatz – kostenpflichtig)

Zufahrt

Ausfahrt

nach Wallhausen
Fuß- und Radweg

nach Dingelsdorf

CHECK-OUT: BIS 11 UHR

Bezahlung bei der Ankunft oder am Vorabend bis 18 Uhr. Die Öffnungszeiten der Rezeption sind am aktuellen Aushang zu finden.

RUHEZEITEN: 13 – 15 UHR & 22 – 8 UHR

Bitte Kfz-Verkehr, laute Musik und Rasenmähen vermeiden. Eine Zufahrt zu den Stellplätzen ist nicht möglich. Nachtruhe ist ab 22 Uhr.

Notfall-Nummer ab 22 Uhr:
T +49 [0]151 14 065 350

SERVICE

BOLLERWAGEN

Für Gepäcktransporte können die Bollerwagen an der Rezeption genutzt werden. Den Bollerwagen nach Gebrauch bitte direkt zurückstellen und nicht mit ins Strandbad nehmen.

KIOSK

Der Kiosk bietet Brötchenservice, Getränke & Speisen und eine Auswahl an Dingen für den täglichen Bedarf. Die genauen Öffnungszeiten stehen am Aushang.

EINKAUFEN

Zusätzlich zum Kiosk gibt es fußläufig (max. 15 Minuten) weitere Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf (z.B. Dorfladen in Wallhausen, Metzger, Bäcker und Hofverkäufe in Dingelsdorf). Am Freitagabend findet in der Hauptsaison ein Bauerhock mit Markt statt.

FREIZEITAKTIVITÄTEN

Informationen gibt es an der Rezeption zum Mitnehmen. Das Team berät gerne bei Ausflugsplanungen und gibt Tipps.

KONSTANZ-WLAN

Auf dem Campingplatz steht an mehreren Hotspots das Konstanz-WLAN kostenfrei und passwortlos zur Verfügung.

ALLGEMEINE HINWEISE

AUF- UND ABFAHRT

Zufahrt zu den Stellplätzen mit motorisierten Fahrzeugen ist nur zum Auf- und Abbau möglich. Fußgänger haben Vorfahrt: Bitte Schrittgeschwindigkeit fahren (auch Radfahrer).

STROM

Alle Stellplätze (ausgenommen Kleinzeltwiese) verfügen über Strom, der in der Pauschale inklusive ist. Ein CEE-Stecker, der an der Rezeption ausgeliehen werden kann, wird benötigt.

PARKEN

Auf dem Campingplatz-Parkplatz parken ausschließlich PKW und Motorräder. **Die ausgehändigte Parkkarte sichtbar ins Auto legen.** Anhänger werden auf separaten Stellplätzen abgestellt. Bitte wenden Sie sich hierzu an die Rezeption. Die Stellplätze sind vorwiegend autofrei, ausgenommen für Reisemobile. Der öffentliche Parkplatz vor dem Campingplatz ist gebührenpflichtig.

SCHRANKENZEITEN

Von 22 – 8 Uhr sind die Tore am Haupteingang und zum Strandbad geschlossen. Der Zugang zu Fuß durch den Haupteingang ist jederzeit möglich.

SANITÄR / DUSCHEN

Duschkünzen sind am Automaten in der Spülküche oder an der Rezeption erhältlich.

CHEMIE-TOILETTEN

Zur hygienischen Entleerung der Chemie-Toiletten steht am Sanitärgebäude ein Camping Butler zur Verfügung.

MÜLLVERMEIDUNG/-TRENNUNG

Müll bitte trennen und in den jeweiligen Containern gegenüber der Rezeption entsorgen. Hinweis: Nur den während des Aufenthalts entstandenen Hausmüll entsorgen. Die Entsorgung von großen Verpackungen, kaputten Zelten, Stühlen, Sonnenschirmen o.ä. ist nicht erlaubt. Bei nicht beachten kann eine Gebühr von 30 € erhoben werden.

HUNDE

Bitte Hunde ausschließlich kurz an der Leine führen. Ein Teil des Campingplatzes, das Sanitärgebäude und das Strandbad sind hundefrei. Die Straße entlang des Sanitärgebäudes gilt als Trennung: Auf dieser Straße, am Freisitz des Kiosks und den Parzellen 224 – 242, 35 – 46 sowie den Zeltplätzen 59, 60, 69 und 70 sind Hunde erlaubt. Hundekot auf den Stellplätzen, Wegen, Wiesen oder Feldern bitte umgehend entfernen.



Foto: RAL

»Die Campingwirtschaft ist schon seit vielen Jahren ein wichtiger Dienstleistungssektor zur Umsetzung europäischer Umweltpolitik. Zunehmende Umweltinteressen verbunden mit ökonomischen Interessen auf den ausgezeichneten Campingplätzen zeigen, dass sich Nachhaltigkeit lohnt.«

Henning Scholtz · Präsident des European Union Ecolabelling Board (EUEB)



Foto: D. Haf

»Das EU Umweltzeichen ist für unsere umweltbewussten Gäste ein entscheidendes Kennzeichen für die Auswahl ihres Urlaubsorts. Wir merken deutlich, dass Umweltschutz für immer mehr Camper wichtig ist. Durch die Beschäftigung mit den Kriterien des Umweltzeichens haben wir auch neue Impulse für weitere Verbesserungen bekommen.«

Katherin Kleingarn · Inhaberin des InselCamp Fehmarn



»Das europäische Umweltzeichen ist für die Campingwirtschaft eine gute Ergänzung zu Umweltmanagementsystemen wie EMAS oder ECOCAMPING. Durch klare Kriterien werden anspruchsvolle Umweltmaßnahmen nachvollziehbar umgesetzt.«

Marco Walter · Initiator der europäischen ECOCAMPING Initiative

Kontaktadressen

www.eu-ecolabel.de

Zuständige Stelle zur Beantragung in Deutschland:

RAL gemeinnützige GmbH
Fränkische Straße 7
53229 Bonn

Telefon: +49 228 688 950
Fax: +49 228 68895 430
E-Mail: umweltzeichen@ral.de

Beratung und Audits:

ECOCAMPING Service GmbH
Blarerstr. 56
78462 Konstanz

Telefon: +49 7531 282 570
E-Mail: info@ecocamping.de
<https://ecocamping.de/projekte/eu-eco-label>

Design www.kissundklein.de **Fotografie** Inka Reiter, istockphoto/XiXinXing (Mädchen mit Blatt) **Bildrechte** ECOCAMPING **Texte** Team ECOCAMPING **Druck** Druckerei Zabel, klimaneutral gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, das mit dem Blauen Engel und EU Ecolabel ausgezeichnet ist.



Ausgezeichnete! Campingplätze



Das EU Ecolabel für Campingplätze





Die Kriterien

Campingplätze, die das **EU Ecolabel** tragen möchten, müssen 22 Kriterien zwingend erfüllen. Darunter fallen beispielsweise der betriebliche Kohleausstieg und die ausschließliche Nutzung von Ökostrom. Aber auch Einsparungspotenziale sind auszuschöpfen. So sind z. B. LED-Beleuchtung, wassersparende Duschköpfe oder WC-Spülungen vorgeschrieben.

Neben den zwingend zu erfüllenden Kriterien müssen Campingplätze auch noch weitere Anforderungen erfüllen. Aus diesen 45 weiteren Kriterien muss dabei eine Mindestpunktzahl erreicht werden. Hier sind auch Vorschläge enthalten, wie der Campingplatz seine Gäste zu umweltverträglichem Verhalten anleiten kann. Beispielsweise werden Maßnahmen zur Förderung des Fahrradverkehrs vorgeschlagen.

Die RAL gGmbH kontrolliert abschließend und bietet dem Antragsteller einen Zeichenbenutzungsvertrag für das **EU Ecolabel** an. Nach Annahme des Zeichenbenutzungsvertrags erfolgt die Auszeichnung durch die RAL gGmbH für die Vertragslaufzeit (bis zum 26.01.2022). Im Falle einer Verlängerung der Kriterien durch die EU-Kommission verlängert sich die Vertragsdauer.

Die Auszeichnung mit dem **EU Ecolabel** können die Campingplätze selbstverständlich in ihrer eigenen Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit einsetzen. Zudem werden sie im ECAT »The **EU Ecolabel** Tourist Accommodation Catalogue« veröffentlicht (<http://ec.europa.eu/ecat/hotels-campsites/en>).

Das Nachhaltigkeitsziel

Camping ist Urlaub in der Natur: Camper lieben das freie Leben inmitten einer natürlichen Umgebung. Intakte Natur ist erlebenswert. Campingplätze schaffen diese Erlebnisräume für ihre Gäste. Welche Campingplätze sich besonders für die Umwelt engagieren, erkennen die Camper am **EU Ecolabel** für Beherbergungsbetriebe.

Seit Januar 2017 gelten für Campingplätze neue **EU Ecolabel** Kriterien für Beherbergungsbetriebe (EU 2017/175). Mit diesen neugefassten und klaren Kriterien erhalten Campingplätze eine praktische Richtschnur zur Eigenentwicklung. Campingplätze mit der **EU Ecolabel** Auszeichnung belegen damit ihr Bestreben zur Nachhaltigkeit.

Der Weg zur Auszeichnung

Die Koordination der nationalen Aktivitäten zum **EU Ecolabel** liegt beim Umweltbundesamt. Beantragt werden kann das **EU Ecolabel** von Campingplätzen bei der jeweils zuständigen nationalen Stelle (Competent Body) – in Deutschland bei der RAL gGmbH.

Mit der Anmeldung bekommt der Antragsteller und/oder dessen Berater Zugang zum Online-Portal für die Antragstellung und die Dokumentation der zu erfüllenden Kriterien.

Wenn alle obligatorischen und die entsprechende Anzahl an fakultativen Kriterien nachgewiesen sind, prüft ein Auditor vor Ort (in Deutschland zum Beispiel die ECOCAMPING Service GmbH) die Einhaltung der Kriterien und die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen.

Mit welchen Kosten müssen Unternehmen rechnen?

- 1. Antragsgebühr:**
250 € zzgl. USt.
- 2. Kosten für die Beratung:**
Dies muss der Campingplatz je nach Aufwand mit dem Berater festlegen.
- 3. Kosten für den Audit:**
Pauschal 400 € zzgl. USt. (bei Prüfung durch die ECOCAMPING Service GmbH)
- 4. Jährliche Kosten für die Zeichennutzung:**
0,075 % des Jahresumsatzes (mind. 300 €/Jahr) nach Selbsteinschätzung zzgl. USt.

● WAS KÖNNEN SIE TUN?



Sie als Campinggast können beim Umwelt- und Naturschutz mithelfen, z.B. indem Sie

- Wasser nur so lange wie nötig laufen lassen, etwa beim Zähneputzen oder Geschirr spülen sowie insbesondere Warmwasser beim Duschen
- in Ihrer Mobil-Toilette keine oder nur umweltverträgliche Zusätze verwenden
- Abwasser nur in dafür vorgesehene Ausgüsse geben
- für Ausflüge möglichst Fahrrad, Bus oder Bahn nutzen
- Produkte mit wenig Verpackung wählen
- möglichst saisonale und regionale Produkte einkaufen
- Ihren Abfall sorgfältig trennen
- auf Einweggrills und künstliche Grillanzünder verzichten

Natürlich freuen wir uns auch über Ihre Ideen, wie Camping noch besser und umweltverträglicher werden kann.

ECOCAMPING und die beteiligten Campingplätze wünschen Ihnen einen erholsamen Urlaub mit der Natur!

● WAS HABEN SIE DAVON? ●

- Gastgeber, die weiterdenken und sich für unsere gemeinsame Zukunft einsetzen
- Eine harmonische Verbindung von aktivem Umweltschutz und hoher Qualität
- Preisstabilität und Mehrqualität durch geringere Ressourcenkosten
- Mehr Wohlbefinden durch naturnahe Platzgestaltung
- Das gute Gefühl, Urlaub im Einklang mit der Natur zu machen

Weitere Informationen zu **ECOCAMPING** und den ausgezeichneten Campingplätzen finden Sie im Internet unter www.ecocamping.de

ECOCAMPING Service GmbH

Blarerstr. 56 · 78462 Konstanz · Telefon: +49 7531 282 57-0

E-Mail: info@ecocamping.de · www.ecocamping.de

ECOCAMPING Service GmbH
■ innovativ ■ nachhaltig ■ fair



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/1811-2001-1001

ECOCAMPING

Urlaub mit der Natur



Das Zeichen
für nachhaltigen
Campingurlaub



Impressum Design: www.kissundklein.de · Fotografie: Inka Reiter, Joachim Eicke, Fotalia/WavebreakMediaMicro · Bildrechte: ECOCAMPING Texte: »Team ECOCAMPING«
Druck: Druckerei Zabel, klimaneutral gedruckt auf 100% Recyclingpapier, das mit dem Blauen Engel und EU Ecolabel ausgezeichnet ist.

WER WIR SIND



WAS WIR WOLLEN



Camping ist Urlaub in der Natur, **ECOCAMPING** ist Urlaub mit der Natur. Nachhaltige Unternehmen zeichnen sich durch dauerhaft umweltgerechtes und sozialverträgliches Wirtschaften aus. Ökonomie und Ökologie in der Campingwirtschaft zu verbinden ist die Grundidee von **ECOCAMPING**.

Seit über 20 Jahren begleitet **ECOCAMPING** Campingunternehmen in der nachhaltigen Betriebsführung. **ECOCAMPING** ist europaweit das führende Managementsystem für Umwelt- und Naturschutz auf Campingplätzen. Wir möchten in Zusammenarbeit mit der gesamten Branche einen Beitrag zum Erhalt des Lebens auf unserem Planeten leisten.

Aktuell tragen über 200 umweltengagierte Campingplätze in mehreren europäischen Ländern die **ECOCAMPING** Auszeichnung. Diese bilden das **ECOCAMPING**-Netzwerk, das sich wechselseitig durch beispielhafte Lösungen und kollegialen Austausch voranbringt.



Sie erkennen die Netzwerkteilnehmer am **ECOCAMPING**-Logo. Auf immer mehr Plattformen können Sie bei Ihrer Platzsuche nach dem Merkmal **ECOCAMPING** filtern. So können Sie Ihre gute Erfahrung bei der nächsten Reiseplanung berücksichtigen und die engagierten Campingunternehmen weiterempfehlen!

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.ecocamping.de

Die nachhaltige Ausrichtung eines Campingbetriebes orientiert sich an den zwölf **ECOCAMPING** Leitlinien:



Gäste, Mitarbeiter, Partner und die Öffentlichkeit über das Engagement informieren und beteiligen



Energie effizient einsetzen



eine nachhaltige und naturverträgliche Energieerzeugung fördern



die Luft reinhalten



Belastungen von Boden und Gewässern vermeiden



Wasser sparsam verwenden



Abfälle vermeiden und Stoffkreisläufe optimieren



die Anlage naturverträglich gestalten und die Artenvielfalt fördern



Natur und Umwelt bei den Freizeitangeboten berücksichtigen



eine sanfte Mobilität fördern



Produkte und Dienstleister aus der Region bevorzugen



umwelt- und gesundheitsverträglich reinigen und gefährliche Stoffe vermeiden

An diesen Zielen wird kontinuierlich gearbeitet. Zu den sichtbaren Maßnahmen können gehören: Abfallvermeidung und Abfalltrennung, Wassersparteknik im Sanitärbereich, Elektrofahrzeuge, Radverleih, Mehrweggeschirr, Einsatz erneuerbarer Energie, sensorgesteuerte Platzbeleuchtung und vieles mehr.